**16** *aktiv* 20. Mai 2023



**Donaueschingen.** Spaß an der Arbeit? Doch, den hat man hier ganz offensichtlich! **aktiv** ist erstmals zu Gast in der Firma Bromberger Packungen, einem Verpackungsspezialisten in Donaueschingen. Knapp 100 Beschäftigte stellen hier innovative Verpackungslösungen, Displays und Werbemedien her, in einer großen Vielfalt.

"Bei uns stimmt einfach die Atmosphäre, es ist eine schöne Arbeit, und wir sind wie eine große Familie." So sagt es Vito Afuso, der vor einem Jahr als Druckerhelfer bei dem Mittelständler angefangen hat. Kollege Nicolas Held stimmt zu: "Man kommt hier einfach gerne zur Arbeit, man kann an tollen Maschinen arbeiten und hat einen Chef, mit dem man reden kann."

## Moderne Technik für beeindruckende Glanzeffekte

Held hat bei Bromberger Medientechnologe Druck gelernt und ist nun seit gut sechs Jahren im Betrieb. Aktuell betreut er unter anderem eine neue Heidelberger Speedmaster-Druckmaschine mit sechs Farb- und zwei Lackwerken. In diese Anlage und die dafür notwendigen Umbauten hat das Familienunternehmen rund 4 Millionen Euro investiert. "Das ist Technik vom Feinsten", sagt Held stolz, "mit der wir für beeindruckende Mattoder auch Glanzeffekte auf den Verpackungen sorgen können."

Investiert wird hier regelmäßig, im Schnitt im siebenstelligen Bereich pro Jahr, wie Firmenchef Christof Bromberger erklärt. Aber mindestens genauso wichtig wie moderne Technik sind ihm

## Spaß an der Arbeit

Mittelstand Beim Familienunternehmen Bromberger Packungen sorgt auch das gute Betriebsklima für Spitzenqualität



Gute Laune beim Einrichten eines Stanzwerkzeugs: Maschinenführer Nicolas Jordan (links) im Gespräch mit Firmenchef Christof Bromberger.

die Menschen, also ein respektvoller Umgang mit der Belegschaft. "Das ist das A und O", sagt der Unternehmer. "Wenn die Menschen gerne zur Arbeit kommen und sich hier wohlfühlen, sind Qualität und Output leichter zu erreichen. Das haben mir mein Vater und mein Großvater mit auf den Weg gegeben."

## Nähe zum Kunden, Flexibilität, Tempo

Bromberger ist daher sehr viel im Betrieb unterwegs, nimmt sich gerne Zeit für Gespräche. Und er sorgt nicht nur mit guter Bezahlung oder unterschiedlichen Betriebsfesten für das Wirgefühl im Betrieb. Sondern zum Beispiel auch mit ungewöhnlichen Investitionen: So läuft man hier überall auf in hellem Gelb angelegten Fußböden. "Gelb macht viel eher gute Laune als dieses schreckliche 'Grau in Grau', das es in vielen Betrieben gibt", erklärt er. "Natürlich leben wir hier nicht auf einer Insel der Glückseligkeit, es gibt auch mal Probleme. Aber die gehen wir dann offen an, um für alle eine gute Lösung zu finden."

Der Firmenchef ist selbst Druckund Medieningenieur, er arbeitete nach seinem Studium zunächst in verschiedenen Großunternehmen. Erst danach stieg er in die 1904 vom Urgroßvater gegründete Firma ein. Bromberger spricht also aus Erfahrung, wenn er sagt: "Im Gegensatz zu Konzernen können wir mit Nähe, Schnelligkeit und Flexibilität punkten. Auch das funktioniert nur mit einer zufriedenen Belegschaft."

MAJA BECKER-MOHR